

## PROTOKOLL

### Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Soziales und Mobilität

---

**Sitzungstermin:** Montag, 07.03.2022  
**Sitzungsbeginn:** 19:30 Uhr  
**Sitzungsende:** 20:18 Uhr  
**Raum, Ort:** Feuerwehrgerätehaus Salzhausen

---

#### Tagesordnung:

##### Öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch die Vorsitzende und Festlegung der ordnungsgem. Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
2. 1. Einwohnerfragestunde
3. Feststellung der Tagesordnung und der vorliegenden Anträge
4. Genehmigung des Protokolls vom 29.04.2021
5. Bezuschussung der Spätfahrt Linie 4406 von Winsen (Luhe) nach Salzhausen  
Vorlage: SG/22/758
6. Ersatzbeschaffung eines Tanklöschfahrzeug für die FF Garstedt  
Vorlage: SG/22/763
7. Aufwandsentschädigungen für Schiedspersonen  
Vorlage: SG/22/759
8. Antrag der Fraktion UWG "50 Jahre Samtgemeinde Salzhausen"  
Vorlage: SG/22/767
9. Zweite Einwohnerfragestunde
10. Anfragen und Anregungen
11. Bericht des Samtgemeindebürgermeisters
12. Schließung der Sitzung

#### Vorsitz des Gremiums

Frau Judith Höfler

#### Mitglieder

Frau Theresa Bostelmann	Vertretung für: Frau Marianne Krause-Rick
Herr Frithjof Brandt	
Frau Melanie Hardt	entschuldigt
Herr Markus Hellwig	
Frau Kathrin Jordan	
Frau Marianne Krause-Rick	entschuldigt
Frau Elisabeth Mestmacher	
Herr Heinrich Nottorf	
Herr Jörn Petersen	



Die Ausschussvorsitzende übergibt das Wort Herrn Pott, der anhand der Sitzungsvorlage in den Tagesordnungspunkt einführt. Er hebt hervor, dass der Landkreis Harburg die Spätfahrt aufgrund der guten Auslastung weiterhin mit 60% der Gesamtkosten finanzieren wird. Auch der Vertreter der Samtgemeinde Salzhausen im Fahrgastbeirat des Landkreises, Herr Irrgang-Witzke, bestätigt eine gute Nachfrage und empfiehlt die weitere Bezuschussung. Im Verlauf der sich anschließenden Beratung wird Einigkeit darüber erzielt, dass die Spätfahrt auch weiterhin mit 40% der Gesamtkosten (5.520,- EUR) bezuschusst werden soll.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Der Ansatz für die Bezuschussung der Spätfahrt ist im Haushalt 2022/2023 mit 5.600,- EUR pro Haushaltsjahr berücksichtigt.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten, Soziales und Mobilität empfiehlt dem Samtgemeinderat nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Für die Spätfahrt auf der Linie 4406 wird für die Haushaltsjahre 2022/2023 jeweils ein Zuschuss in Höhe von 5.520,- EUR pro Jahr bewilligt. Der Zuschuss wird unter der Voraussetzung bewilligt, dass der Landkreis weiterhin 60 % der Gesamtkosten für die Spätfahrt bis 12/2023 trägt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**zu 6      Ersatzbeschaffung eines Tanklöschfahrzeug für die FF Garstedt  
Vorlage: SG/22/763**

---

Herr Wenk leitet anhand der Sitzungsvorlage in das Thema der Ersatzbeschaffung eines TLF 3000 für die FF Garstedt ein und weist ergänzend darauf hin, dass aktuell mit einer Lieferfrist von 18 bis 24 Monaten ab Auftragsvergabe zu rechnen ist. Er hebt diese Information vor dem Hintergrund der aktuell eingeschränkten Einsatzbereitschaft und der hohen Reparaturanfälligkeit hervor.

Auf die Nachfrage von Herrn Nottorf, warum die voraussichtlichen Kosten des TLF um 45.000,00 EUR höher als der Ansatz im Haushalt ausfallen, teilt Herr Pott mit, dass der Ansatz für diese Investition 2019 im Rahmen der Haushaltsberatungen 2020/2021 aufgrund einer Angebotsnachfrage ermittelt wurde. Hinzu kommt, dass die Beschaffung um ein Jahr (von 2021 auf 2022) verschoben wurde. Mittlerweile liegen also 3 Jahre zwischen 1. Ansatz und aktuellem Angebot was vor dem Hintergrund der rasanten Preisentwicklung die hohe Kostensteigerung erklärt.

Herr Wenk übergibt dem Gemeindebrandmeister Jörn Petersen das Wort, der den Ausschussmitgliedern anhand einer Power Point Präsentation die Fahrzeugtechnik sowie Einsatztaktik erklärt. Die Präsentation ist dem Protokoll als Anlage 1 hinzugefügt.

Die Ratsmitglieder sind sich nach kurzer Diskussion einig darüber, dass die Investition erforderlich ist und hinsichtlich der Preisentwicklung der Schutz der Feuerwehrkameradinnen und -kameraden höher zu bewerten ist.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Die finanzielle Mittel stehen aufgrund der zuvor beschriebenen Kostensteigerung in nicht ausreichendem Maß zur Verfügung. Eine überplanmäßige Ausgabe zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung in Höhe von 45.000,- EUR ist erforderlich.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Ordnungsangelegenheiten, Soziales und Mobilität empfiehlt dem Samtgemeinderat nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Für die FF Garstedt wird ein neues TLF 3000 beschafft. Die über den Haushaltsansatz hinaus benötigten Haushaltsmittel werden überplanmäßig zur Verfügung gestellt. Zurzeit werden die Gesamtkosten für die Beschaffung mit 390.000,- EUR brutto angesetzt.

Mit dem Ausschreibungs- und Vergabeverfahren inkl. der Auftragsvergabe wird die KWL Hannover im 2. Quartal 2022 beauftragt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**zu 7      Aufwandsentschädigungen für Schiedspersonen**

**Vorlage: SG/22/759**

---

Ausschussvorsitzende Frau Höfler leitet in den Sachverhalt ein.

Stellv. Fachbereichsleiter Herr Ruth trägt den Sachverhalt anhand der Sitzungsvorlage SG/22/759 vor. Zusätzlich berichtet er von Aufwandsentschädigungen für Schiedspersonen und deren Höhe in anderen Kommunen im Landkreis Harburg. Mit der, für die Schiedspersonen der Samtgemeinde Salzhausen, vorgeschlagenen monatlichen Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,- €, liegt man ganz eindeutig am unteren Ende der Skala.

Ausschussmitglied Herr Nottorf berichtet aus der Historie, dass über dieses Thema schon häufiger in diesem Ausschuss gesprochen wurde. Er hält es für absolut sinnvoll und gerechtfertigt, wenn die Schiedspersonen eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,- € erhalten.

Ausschussmitglied Frau Mestmacher fragt an, warum alle Schiedspersonen aus Salzhausen und nicht auch aus anderen Mitgliedsgemeinden kommen.

Fachbereichsleiter Herr Pott teilt mit, dass dies sicherlich sinnvoll wäre, allerdings ist im Besetzungsverfahren keine Person aus den anderen Mitgliedsgemeinden vorgeschlagen und gefunden worden.

Alle Ausschussmitglieder sprechen sich einvernehmlich für die vorgeschlagene Aufwandsentschädigung für Schiedspersonen aus.

**Beschluss:**

Die Schiedspersonen erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 40,- € rückwirkend zum 01.01.2022.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**zu 8      Antrag der Fraktion UWG "50 Jahre Samtgemeinde Salzhausen"**

**Vorlage: SG/22/767**

---

Frau Mestmacher stellt den Antrag der UWG vor. Sie regt an, eine Jubiläumsfeier auszurichten, die nicht unbedingt in Salzhausen, sondern gerne in einer Mitgliedsgemeinde ausgerichtet werden sollte. Im Rahmen der sich anschließenden Diskussion wird Einigkeit dahingehend erzielt, dass zunächst im Rahmen der Bürgermeisterrunde die Meinung der Mitgliedsgemeinden dazu eingeholt werden sollte. Bei Interesse müsste der Samtgemeinderat über die Ausrichtung entscheiden und für die weitere Organisation eine Arbeitsgruppe gebildet werden.

**Beschluss:**

Der Fachausschuss für Ordnung, Soziales und Mobilität empfiehlt folgendes Vorgehen: Herr Samtgemeindebürgermeister Krause wird gebeten, den Bedarf in der Bürgermeisterrunde zu erfragen. Gegebenenfalls soll eine Entscheidung im Samtgemeinderat herbeigeführt und ein Festkomitee gebildet werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig

---

**zu 9      Zweite Einwohnerfragestunde**

---

Es gibt keine Fragen zur zweiten Einwohnerfragestunde.

---

**zu 10      Anfragen und Anregungen**

---

Frau Mestmacher spricht die Problematik mit dem Ausbau des Breitbandnetzes und der eingehenden Werbung mehrerer Anbieter. Die Bürgerinnen und Bürger seien verwirrt. Herr Hellwig führt weiter aus, dass Bestandskunden bei den einzelnen Anbietern mit Lockangeboten zur Verlängerung ihrer Verträge bewogen werden sollen.

Herr Samtgemeindebürgermeister Krause wird hierzu in der nächsten Sitzung des Samtgemeindevorstandes in seinem Bericht informieren.

Herr Hellwig fragt an, ob es schon seitens der Verwaltung Pläne oder Konzepte zum Rückkauf der Bahnstrecke Winsen – Salzhausen gibt.

Herr Samtgemeindebürgermeister Krause wird hierzu in der nächsten Sitzung des Samtgemeindevorstandes in seinem Bericht informieren.

---

**zu 11      Bericht des Samtgemeindebürgermeisters**

---

Zu berichtende Inhalte liegen nicht vor.

---

**zu 12      Schließung der Sitzung**

---

Die Ausschussvorsitzende Frau Höfler schließt um 20:18 Uhr die Sitzung des Ausschusses für Ordnung, Soziales, und Mobilität

Judith Höfler	Wolfgang Krause	Herr Kai Björn Wenk
Ausschussvorsitzende/r	Samtgemeindebürgermeister	Protokollführer/in